

## Merkblatt zum Umgang mit MRSA-Patienten im Rettungsdienst und Krankentransportdienst

<b>Erreger</b>	<b>MRSA:</b> Methicillin resistenter Staphylococcus aureus
<b>Übertragung</b>	vorwiegend Schmierinfektion (Kontaktinfektion)
<b>Meldung</b>	das Einsatzpersonal ist vorab von der Einrichtung/Arzt/Ärztin, die den Transport veranlasst über den Besiedlungs-/Infektionsstatus zu informieren
<b>Patientenvorbereitung und Transport</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– vor dem Transport führt der Patient eine hygienische Händedesinfektion durch</li> <li>– der Patient trägt frische Leibwäsche</li> <li>– Wunden sind frisch verbunden und gut abgedeckt</li> <li>– Anlegen eines Mund-Nasen-Schutzes (MNS) für den Patienten, sofern dies dem Patienten möglich ist</li> <li>– empfehlenswert: beatmete Trachealkanülen Träger mit Bakterienfilter ausstatten, ansonsten Sekretschutz</li> </ul> <p><b>Tipp:</b> der Transport sollte bei Nachweis von MRSA im Respirationstrakt als Einzeltransport erfolgen</p>
<b>Empfehlung für alle Desinfektionsmaßnahmen: VAH-gelistete Mittel verwenden!</b>	
<b>Händehygiene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– hygienische Händedesinfektion vor und nach jedem Patientenkontakt</li> <li>– generell nach Tragen von medizinischen Einmalhandschuhen</li> <li>– vor einer aseptischen Tätigkeit</li> <li>– nach Kontakt mit erregerrhaltigem Material</li> <li>– nach Kontakt mit der unmittelbaren Patientenumgebung</li> </ul> <p>Produkt:</p>
<b>Persönliche Schutzausrüstung (PSA)</b>	<p>bei zu erwartenden Direktkontakten mit MRSA-Patienten werden vom Begleitpersonal:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– medizinische Einmalhandschuhe und</li> <li>– Schutzkittel (z. B. Einwegschutzkittel) getragen</li> </ul> <p><b>Tipp:</b> bei Besiedlung des Respirationstraktes zusätzlich Mund-Nasen-Schutz (MNS) anlegen</p>
<b>Flächendesinfektion</b>	<p>Alle Kontaktflächen sind nach dem Einsatz am Patienten zu desinfizieren!</p> <p><u>Medizinprodukte:</u> Wischdesinfektion, ggf. Sprühen an unzugänglichen Stellen</p>

	<p>Produkt:</p> <p><u>Flächen:</u> patientennahe Flächen (Wischdesinfektion sattnass – nicht sprühen!), dazu Einmaltuch benutzen</p> <p>Produkt:</p> <p>schnell wirksame Desinfektionsmittel werden empfohlen, die Wiederbenutzung ist möglich, wenn die Oberfläche spontan getrocknet ist</p>
<b>Instrumentendesinfektion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einwegartikel bevorzugt, ansonsten</li> <li>– Trockenentsorgung im geschlossenen Behälter, bevorzugt maschinelle Aufbereitung</li> </ul> <p>manuelle Aufbereitung:</p> <p>Produkt:</p>
<b>Wäsche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– nach Möglichkeit nur Einmalwäsche verwenden</li> <li>– nach Gebrauch Einmalwäsche entsorgen</li> <li>– Mehrwegwäsche mit desinfizierendem Waschverfahren bei mind. 60°C aufbereiten</li> </ul>
<b>Abfallentsorgung</b>	<p>Abfälle in einem Plastiksack sammeln und direkt an der Zieleinrichtung entsorgen (AS 180104 Abfallgruppe B)</p>
<p><b>Bemerkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– der Fahrer legt vor dem Einsteigen in die Fahrerkabine die Schutzausrüstung ab und führt eine hygienische Händedesinfektion durch</li> <li>– während des Transports von Patienten, die mit MRSA im Respirationstrakt besiedelt/infiziert sind, ist die Umluft im Fahrzeug auszuschalten</li> </ul>	
<b>zusätzliche einrichtungsspezifische Festlegungen</b>	